



AMAG Automobil- und Motoren AG

PR und Kommunikation Audi

Katja Cramer

Telefon: +41 56 463 93 61

E-Mail: audi.pr@amag.ch

www.audi.ch

Audi fährt an der Spitze – auch im Test-Ranking von „Auto Bild“

- **Top-Ergebnisse für die Marke mit den Vier Ringen**
- **Audi R8 V10 plus Bester bei Beschleunigung und Zwischenspur**
- **In der Disziplin Geräusch sechs Audi-Modelle unter den Top Ten**

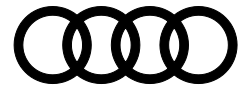
Ingolstadt/Schinznach-Bad, 05. September 2016 - Audi fährt an der Spitze – auch in den Tests von „Auto Bild“. Die aktuelle Ausgabe der Autozeitschrift listet die 100 besten Testwagen auf, unterteilt in zehn Kategorien. Überall, wo es um Dynamik, Fahrsicherheit und Komfort geht, ist Audi ganz vorn dabei – mit zwei Klassensiegen des Audi R8 V10 plus, mit 15 weiteren Top-Platzierungen und einem ganz speziellen Erfolg in der Wertung Geräusch (Innenraumakustik).

Der Beitrag “100 Modelle im Test – Unsere Sieger in allen Disziplinen” ist in der Ausgabe 35/2016 von “Auto Bild” erschienen. Er basiert auf Tests, die mit rund 1.200 Autos stattgefunden haben. Als Ergebnis listet die Autozeitschrift die besten 100 Modelle auf – je zehn in den Disziplinen Verbrauch, Wendekreis, Leergewicht, Zuladung, Sitzhöhe, Spitze, Beschleunigung, Geräusch, Bremsen und Elastizität/Zwischenspur. In den vier letztgenannten Kategorien trumps Audi gross auf – mit 17 Platzierungen unter 50 Autos.

In der Kategorie Geräusch – einem besonders wichtigen Kriterium für die Kunden – dominierte die Marke mit den Vier Ringen das Ranking mit sechs Modellen. Mit nahezu identischen Dezibel-Werten wurde der Audi A8 4.0 TFSI zusammen mit dem Audi Q7 e-tron 3.0 TDI quattro Zweiter. Der Audi A4 allroad quattro 3.0 TDI kam auf Rang vier, der Audi A4 3.0 TDI, der Audi A4 Avant 3.0 TDI und der Audi A6 2.0 TDI ultra belegten gemeinsam den siebten Platz.

In der Disziplin Beschleunigung sicherte sich der Audi R8 V10 plus den Sieg, gemeinsam mit zwei Modellen von Porsche – der Hochleistungssportwagen katapultierte sich aus dem Stand in 2,9 Sekunden auf 100 km/h. Auf den Rängen 7 und 10 finden sich drei starke Business-Modelle von Audi wieder: Der Audi S8 plus und der Audi RS 6 Avant performance absolvierten die Sprintprüfung in einheitlich 3,7 Sekunden, der Audi RS 7 Sportback brauchte dafür 3,8 Sekunden.

Der Audi R8 V10 plus kam in der Kategorie Bremsen auf den vierten Rang – aus 100 km/h Geschwindigkeit benötigte er nur 32,6 Meter zum Stillstand. Auf Platz sieben folgt schon



ein kompaktes Audi-Modell: Der A3 1.4 TFSI ultra brach mit 33,2 Metern die Phalanx der klassischen Sportwagen auf. Sportlichkeit und Fahrsicherheit gehören bei Audi untrennbar zusammen – auch in den kleineren Fahrzeugklassen.

Auch in der Doppel-Wertung Elastizität (für handgeschaltete Autos) und Zwischenspurt (für Automatik-Modelle) überzeugte ein kompakter Audi: Der S1 Sportback mit manuellem Getriebe beschleunigte in 6,7 Sekunden im sechsten Gang von 80 auf 120 km/h – Platz vier. Rang sechs holte sich der Audi TTS mit 6,8 Sekunden. Beim Zwischenspurt galt es, denselben Geschwindigkeitsbereich per Kickdown zu überbrücken. Hier gewann der Audi R8 V10 plus die Wertung mit 1,6 Sekunden. Der Audi S8 plus belegte mit 2,1 Sekunden den siebten Rang, unmittelbar gefolgt vom Audi RS 6 Avant performance mit 2,2 Sekunden. – Ende –